

Herbst 2017

FREITAGSKONZERTE

in der Stadthalle Heidelberg
Kammermusiksaal

Vladimir Rivkin - Uwe Balsler
Volkmar Lehmann - Christel Loetzsch

Gefördert durch
 Heidelberg

Sehr geehrte Konzertbesucherin, sehr geehrter Konzertbesucher,

im nächsten Jahr feiert die Jahrhundertwende-Gesellschaft ihr 30-jähriges Bestehen! Im Jubiläumsjahr werden unsere Reihen in einem Jahresprogramm vorgestellt. Daher erhalten Sie hier die Informationen für unsere Freitagsreihe und den Jahrhundertwende-Salon für die zweite Hälfte 2017 zusammengefasst. In der Freitagsreihe nutzen wir die verbliebenen Konzerte, um zwei in der Vergangenheit ausgefallene Veranstaltungen nachzuholen. Ab dem Jahr 2018 werden unsere Freitagskonzerte sonntags stattfinden. Einen Vorgeschmack darauf können Sie beim Konzert am 1. Oktober bereits bekommen. Das Konzert am 17. November ist zunächst das letzte Freitagskonzert an einem Freitag. Bitte beachten Sie die jeweiligen Anfangszeiten.

Mit musikalischen Grüßen



Uwe Balsler

1. Vorsitzender und künstlerischer Leiter der Jahrhundertwende-Gesellschaft

Sonntag, 1. Oktober 2017 – 17 Uhr

Vladimir Rivkin

Beethoven: Sonate G-Dur op.30,3

Franck: Sonate A-Dur

Grieg: Sonate c-Moll

Nach seinem Studium arbeitete Vladimir Rivkin im Akademischen Sinfonieorchester der Sankt-Petersburger Philharmonie. Hier gastierte er in zahlreichen Ländern Westeuropas und Asiens, konzertierte in Rundfunk und Fernsehen und nahm an der Aufnahme zahlreicher Tonträger teil. Er tritt regelmäßig solistisch und als Ensemblemitglied in verschiedenen Besetzungen auf. Darüber hinaus ist er als Geigenlehrer an der Musikschule Leimen und als Komponist tätig. Im Auftrag des Landesverbands der Musikschulen Baden-Württemberg leitet Rivkin Fortbildungen für Lehrkräfte. Am Klavier wird er unterstützt von Uwe Balsler.



Freitag, 17. November 2017 – 20 Uhr



Volkmar Lehmann Christel Loetzsch

Lieder von Richard Strauss,
Alban Berg und Franz Liszt
Klavierwerke von Franz Liszt
und Maurice Ravel

Volkmar Lehmann konzertiert seit 1958 als Solist und

Kammermusiker in der ganzen Welt und trat bei bedeutenden internationalen Festivals und Konzertreihen u.a. in Athen, Basel, Berlin, Budapest, Dresden, Hamburg, Helsinki, Moskau, Paris, Salzburg, Sofia, Warschau und Zürich auf. Er ist Träger des Kunst- und Literaturpreises der Stadt Weimar 1978 mit dem BRAHMS TRIO WEIMAR und war bis 1994 Professor an der Musikhochschule Weimar. Unter seinen CD-Aufnahmen ist neben Klavierwerken von Franz Liszt nach literarischen Vorlagen und Klaviertrios von Joseph Haydn besonders die Ersteinstrumentalbesetzung des zweiten Klavierkonzerts von Bernhard Stavenhagen hervorzuheben.



Christel Loetzsch wurde in An-naberg-Buchholz geboren. Sie besuchte nach ihrem Abitur am Musikgymnasium Karlsruhe die Hochschule für Musik "Franz Liszt" in Weimar. Ab Oktober 2010 studierte die junge Mezzosopranistin am Conservatorio Giuseppe Verdi in Mailand. Wichtige Impulse erhielt sie in Meisterkursen bei KS Prof. Brigitte Fassbaender.

Im Sommer 2012 debütierte sie in einer Neuproduktion von Franco Zeffirelli als Zerlina in »Don Giovanni« in der Arena di Verona unter der Leitung von Daniel Oren. Im Sommer 2013 gab sie ihr US-Debüt an der San Francisco Opera in der Partie der Dorabella (»Cosi fan tutte«) unter der Leitung von Nicola Luisotti. In den Spielzeiten 2012/13 und 13/14 war Christel Loetzsch Mitglied des Jungen Ensembles der Semperoper Dresden, wo sie in Partien wie Rosina, Cherubino, Hänsel zu hören war. Momentan ist sie festes Ensemblemitglied des Theaters Gera/Altenburg, singt sie unter anderen Octavian im »Rosenkavalier« und absolviert nebenbei ein Studium der Meisterklasse bei Prof. Carola Guber an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig.

JAHRHUNDERTWENDE Salon



**Kammermusik
Sonntags um 17 Uhr**

Veranstaltungsort: Rohrbacher Schlösschen
Amalienstr.5, 69126 Heidelberg-Rohrbach



www.Rohrbacher-Schloesschen.de

Sonntag, 15. Oktober 2017 - 17 Uhr

SOLISTENRUNDE RÖMERBERG

Ansgar Deuschel, Harfe
Regina Kaufmann, Flöte
Olaf Gramlich, Oboe
Dorothea von Albrecht, Cello



Piazzolla: Tangos
Bruch: Kol Nidrej
Telemann: Trio-Sonate
Saint-Saens: Der Schwan
Bax: Trio für Harfe, Oboe und Flöte (1916)

Sonntag, 12. November 2017 - 17 Uhr

Dorothea von Albrecht
Cello

Barbara Witter - Weiss
Klavier



Dvořák: Polonaise A-Dur
Strauss: Sonate F-Dur op.6
Beethoven: Sonate A-Dur op.69
Martini: Variationen über ein slowakisches Thema

Sonntag, 3. Dezember 2017 - 17 Uhr

TRIO BALDORÉ

Eva Esser, Violine
Uwe Balsler, Klavier
Dorothea von Albrecht, Cello



Schubert: Trio B-Dur op.99
*Beethoven: Zehn Variationen über das Lied
"Ich bin der Schneider Kakadu" op.121a*


Veranstaltungsbeginn:

Die Konzerte beginnen freitags um 20 Uhr
und sonntags um 17 Uhr
Die Abendkasse ist eine Stunde vor Beginn besetzt
Einlass ist eine Viertelstunde vor Beginn
Die Plätze sind nicht nummeriert

Eintrittspreise:

Normal 20,- € / ermäßigt 15,- €
Familienkarte* (nur an der Abendkasse) 35,- €
*Eltern mit mindestens einem Kind

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
 www.facebook.de/reservix

Reservierung für Mitglieder unter jg-hd@gmx.de

MITGLIED WERDEN UND SPAREN!

Schon für den geringen Jahresbeitrag von € 72,- (erm. € 54,-)
erhalten Sie freien Eintritt zu fast allen unseren Veranstaltungen
(z.B. auch für unsere Klavierwoche im Januar).
Infos unter www.jg-hd.de und an den Abendkassen.

